Teleworking – Zwischen Komfort, Konflikt, Kompromiss & Rechtsaspekten

Präs.-Stv.
Mag. Nikolaus Nonhoff, LL.M.

Anlässe, über moderne Arbeitsbedingungen nachzudenken, gibt es viele. Ein solcher ist etwa der Welttag für menschenwürdige Arbeit, der jährlich am 7. Oktober begangen wird. In Zeiten zunehmender Digitalisierung und Arbeitsverdichtung stellen sich dabei eine Vielzahl arbeitsrechtlicher Fragen.

Gibt es ein Recht auf Telearbeit? Welche technische Ausstattung muss der Dienstgeber bereitstellen? Wie ist der Arbeitnehmer:innenschutz im Homeoffice geregelt? Kann eine Dienstnehmer:in zur Telearbeit verpflichtet werden?

Auch Fragen rund um Datensicherheit, Geheimhaltungs- und Verschwiegenheitspflichten im (häuslichen) Arbeitsumfeld sind von wachsender Bedeutung.

Und wie sieht es mit dem Unfallversicherungsschutz aus: Ob und ab wann gilt ein gebrochener Fuß auf dem Weg von der Küche zum Schreibtisch als Arbeitsunfall?

Hinzu können auch sozialversicherungsrechtliche Fragestellungen kommen, insbesondere wenn Telearbeit grenzüberschreitend – also in einem anderen Staat – erbracht wird.

Das Thema Teleworking hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Dauerbrenner in vielen Rechtsgebieten entwickelt. Aktuelle Judikatur zeigt, dass betriebliche Interessen in der Regel Vorrang haben – zumindest solange keine Diskriminierung vorliegt. Doch wo beginnt diese? Ist der Entzug von Homeoffice-Möglichkeiten bereits diskriminierend? Und was, wenn Mitarbeitende sich durch die Verpflichtung zum Homeoffice benachteiligt fühlen?

Auch auf europäischer Ebene wird diskutiert, ob Telearbeit künftig als integraler Bestandteil menschenwürdiger Arbeitsverhältnisse gesehen werden muss – etwa im Hinblick auf Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, Gesundheit oder Selbstbestimmung.

Klar ist: In Österreich besteht derzeit kein gesetzlicher Anspruch auf Homeoffice. Telearbeit kann nur im gegenseitigen Einvernehmen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer vereinbart werden – klare Regelungen sind dabei unerlässlich.

Die Rechtsfragen rund um das Thema Teleworking sind komplex und facettenreich. Die Wiener Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte stehen Ihnen dabei mit ihrer Expertise zur Seite – **Stark für Sie**.

Stark für Sie

Die Wiener Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte